

## NEU: Modularer Lehrgang „Biodiversität im GaLaBau“

Das Thema „Biodiversität“ oder „biologische Vielfalt“ ist in aller Munde. Das Verständnis und die Sensibilität insbesondere auch Ihrer Kunden für die naturnahe Gartengestaltung nimmt zu. Vielfältige Aktivitäten unterschiedlichster Einrichtungen und Organisationen bis hin zu unserer Landesregierung werden initiiert. Das war der Anlass, sich über ein neues Fortbildungsangebot Gedanken zu machen, um Ihnen und Bildungseinrichtungen rund um den GaLaBau in drei, dreitägigen Modulen (jeweils von Donnerstag bis Samstag) die Prinzipien der naturnahen Gartengestaltung zu vermitteln.



Initiiert wurde der Lehrgang von Frieder Weigand, natur art GmbH, zusammen mit dem VGL Bayern, VGL Baden-Württemberg, der Bodensee-Stiftung sowie dem Institut für lebensbezogene Architektur e. V. (ILbA). Wir unterstützen dieses Projekt, um Ihnen das Thema der naturnahen Gartengestaltung nicht dogmatisch, sondern mit dem Blick für branchenspezifische Besonderheiten des Garten- und Landschaftsbaus näher zu bringen.

Der [Info-Broschüre](#) können Sie detaillierte Einzelheiten zum Thema sowie den Inhalten und Zeiten der drei Module entnehmen. Mit dem [Anmeldeformular](#) können Sie sich verbindlich anmelden. Wir sind sicher, dass dieses Angebot auf Ihr Interesse stößt und wir genügend wissbegierige Kolleginnen und Kollegen für das Thema begeistern können.

## Regionalversammlung Unterfranken

Die Regionalversammlung fand am 20. Januar 2020, traditionell am Vorabend der Veitshöchheimer Landespflege tag, statt. Markus Schwarzkopf, Regionalvorsitzender Unterfranken im VGL Bayern, begrüßte rund 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmer und berichtete über Neuigkeiten aus der Region. Über das Thema „Gehölzkonzepte für Privatgärten unter Berücksichtigung der klimatischen Veränderungen“ referierte Peter Pfau, Baumschule Lorberg.



Markus Schwarzkopf, Regionalvorsitzender Unterfranken, bei der Begrüßung der Teilnehmer zur Regionalversammlung in Unterfranken.

Anschließend informierten VGL Bayern Präsident Gerhard Zäh über aktuelle Themen aus dem Präsidium und Verbandsdirektor Prof. Rudolf Walter Klingshirn aus der Geschäftsstelle. Über wiederkehrende Fragen an das AELF in Kitzingen rund um die Ausbildung von Landschaftsgärtner\*innen und deren Ausbildungsverträge berichtete Joachim Lukas. Außerdem stellte sich unsere neue Referentin für landschaftsgärtnerische Fachgebiete, Franziska Wiester, vor.

### Grüne Woche: Michaela Kaniber besucht Messestand der Landesvereinigung Gartenbau Bayern

Zum Auftakt der Internationalen Grünen Woche in Berlin besuchte Michaela Kaniber, Bayerische Staatsministerin für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, am 17. Januar 2020 den Messestand der Landesvereinigung Gartenbau Bayern (LVG), den diese gemeinsam mit der Bayerischen Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau (LWG) gestaltete.

Dabei machte sich die Ministerin für mehr Grün in den Städten stark: „Ob Parks, Alleen, begrünte Fassaden oder Schrebergärten – Grün in den Städten ist mehr als nur ein Wohlfühlfaktor, es ist ein aktiver Beitrag zum Klima- und Umweltschutz“, sagte Kaniber am Stand der LVG/LWG.

Eine grüne Infrastruktur sei der Schlüssel für ein gesundes und lebensfreundliches Wohnen in der Stadt der Zukunft. „Wir müssen der Stadtbevölkerung zeigen, dass jeder Einzelne etwas für das Klima und den Artenschutz tun kann und nicht nur die Landwirte dazu verpflichtet werden“, sagte Kaniber. [> mehr](#)



Foto (Astrid Schmidhuber/StMELF) v.l.: Michaela Kaniber, Bayerische Staatsministerin für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Jürgen Eppel, Leiter des Instituts für Stadtgrün und Landschaftsbau an der Bayerischen Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau, und Gerhard Zäh, Präsident der Landesvereinigung Gartenbau Bayern.

### Firmenname rechtlich geschützt?

Aus gegebenem Anlass möchten wir Sie bitten, Ihren Firmennamen auf markenschutzrechtliche Aspekte zu prüfen. Firmennamen, welche aus einer Branchenbezeichnung bestehen, können nicht geschützt werden. Aber Kunstnamen, wie „Grünbaum“ schon. In einem besonderen Fall erhielt ein Mitglied eines Schwesterverbandes durch eine beauftragte Kanzlei eine Unterlassungserklärung mit Androhung einer erheblichen Summe, da der verwendete Firmenname durch eine andere GaLaBau-Firma markenrechtlich geschützt war. Zur Recherche von möglicherweise eingetragenen Marken gehen Sie auf die Seite des Marken- und Patentamtes (<https://register.dpma.de/DPMAREgister/marke/uebersicht>) und nutzen am besten die Einsteigerrecherche. Zur Überprüfung, ob z. B. der Name „Mauerblümchen“ geschützt ist, reicht es, den Namen im Feld „Marke“ einzugeben, nach unten zu scrollen und auf den Button „Recherche starten“ zu klicken. VGL Sachsen-Anhalt, 2019

### CO<sub>2</sub>-Energiekosten Rechner für Unternehmen

Bund und Länder einigten sich im Dezember 2019 darauf, dass ab dem Jahre 2021 eine nationale CO<sub>2</sub>-Bepreisung für jede Tonne CO<sub>2</sub> eingeführt wird. Durch die neue CO<sub>2</sub>-Bepreisung werden auf Unternehmen und Verbraucher Zusatzkosten zukommen. Der Preis für das Jahr 2021 soll zunächst bei 25 Euro pro Tonne liegen und dann in Fünf-Euro-Schritten bis auf 55 Euro im Jahr 2025 ansteigen. Für das Jahr 2026 soll ein Preiskorridor von mindestens 55 und höchstens 65 Euro gelten.

Unternehmen, die mit Heizöl, Erdgas, Benzin und Diesel handeln, werden verpflichtet, für den von ihren Produkten verursachten Treibhausgas-Ausstoß Verschmutzungsrechte in Form von Zertifikaten zu erwerben, die über ein neues nationales Emissionshandelssystem gehandelt werden können.

### Entstehende Zusatzkosten durch die CO<sub>2</sub>-Bepreisung vorab ermitteln

Um die Auswirkungen der CO<sub>2</sub>-Bepreisung im Einzelfall zu ermitteln, bietet die vbw, in Zusammenarbeit mit dem VOA – Verband für die Oberflächenveredelung von Aluminium e. V., Unternehmen die Möglichkeit, die ihnen ab Januar 2021 entstehenden Zusatzkosten vorab mit einem CO<sub>2</sub>-Rechner (**Anlage 1**) zu berechnen, und so Ihre Kalkulation zu optimieren. vbw Verbandsinformation 02/2020

## Höchstädter Fachvorträge Gartenbau 2019 am Buß- und Bettag: „Weiterbildung lohnt sich“

Unsere Vortragsveranstaltung an der Berufsschule Höchstädt war auch heuer wieder von hochkarätigen Referenten und entsprechend interessanten Vorträgen geprägt. Die knapp 240 Auszubildenden des Garten- und Landschaftsbaus sowie der Baumschule und auch Lehrkräfte der Berufsschule konnten folgendes Programm genießen:



Herr Körber von der LWG Veitshöchheim: „Bäume und Sträucher für (Wild)Bienen und andere Insekten“

Herr Schwab von der Firma Schwab: „Alles was Sie über Rasen wissen müssen“

Herr Herian, Kreisfachberater des Landkreises Dillingen: „Kirgistan, Zentralasien: Die Wiege unserer Apfel- und Walnußbäume“

Herr Kuther, Baumgutachter: „ZTV Baumpflege 2017: Lebenszyklus eines Baumes“

Herr Siemandel und Herr Wenni von der SVLFG: „Ladungssicherung“

Der Tag war gut gefüllt mit geballtem Fachwissen, das die Zuhörerschaft mit sehr starkem Interesse aufgenommen hat, so dass viele für ihr jetziges und auch weiteres Berufsleben die Erkenntnis gewonnen haben: „Weiterbildung lohnt sich“. An dieser Stelle sei allen Referenten für ihren Einsatz gedankt, Frau Thomas und Frau Kratzer von den Junggärtnern und Herrn Staffner und Frau Keller von der Berufsschule für die Organisation, dem Schülerheim Höchstädt für die Verpflegung. Oliver Staffner 20.11.2019

## Die Hermann Kutter GmbH & Co. KG ehrt Mitarbeiter

Der Landschafts- und Sportanlagenbauer Hermann Kutter konnte in seiner Jahresabschlussfeier am 19. Dezember 2019 auf ein erfolgreiches Jahr mit stabilem Mitarbeiterstamm zurückblicken. Keine Selbstverständlichkeit, wie die beiden Geschäftsführer Dr. Markus Pfalzer und Stefan Kutter betonten. Sie bedankten sich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihr großartiges Engagement. Besonders erfreute die Geschäftsführer, acht Mitarbeiter für ihre langjährige Betriebszugehörigkeit mit zusammen 205 gemeinsamen Dienstjahren ehren zu dürfen:



Michael Schwab und Kenan Tütem wurden für ihr 40-jähriges und Xaver Dodel für sein 30-jähriges Arbeitsjubiläum gefeiert. Roswitha Schmidle und Ernst Leinfelder erhielten eine Auszeichnung für 25 Jahre Betriebszugehörigkeit sowie Karlheinz Wineberger für 20 Jahre. Hauptgeschäftsführer Dr. Markus Pfalzer wurde geehrt für sein 15-jähriges und Kristina Ockert für ihr 10-jähriges Dienstjubiläum.

(v.l.n.r.) Ernst Leinfelder, Dr. Markus Pfalzer, Roswitha Schmidle, Karlheinz Wineberger, Xaver Dodel Kenan Tütem, Michael Schwab, Stefan Kutter.

### Kundenmagazin 10 Jahre GartenVisionen, Ausgabe Frühjahr 2020

Vertrauen schaffen, das Image optimieren, Kunden binden, Aufträge akquirieren, ja sogar als Arbeitgeber interessant werden - das alles können Unternehmer mit einem Kundenmagazin erreichen. Seit zehn Jahren unterstützen die GartenVisionen Mitgliedsbetriebe des Garten-, Landschafts- und Sportplatzbaus bei der Direktwerbung und bei der Imagepflege. Das Heft zeigt den Kunden die aktuellen Trends und Themen in der Gartengestaltung. Den Umschlag des 20-seitigen Magazins kann jede Firma auf Wunsch selbst gestalten, z. B. eigene Projekte und das Team präsentieren.

Die nächste Ausgabe erscheint im März 2020 und kann bis ca. Ende Januar bestellt werden. Interesse? Einfach anrufen unter 0831/69726544 oder Mail an [mail@sinnbildlich.net](mailto:mail@sinnbildlich.net). Mehr Infos unter [www.gartenvisionen.net](http://www.gartenvisionen.net).

### Hochstapler leben gefährlicher



Wer auf seinem Betrieb gerne hochstapelt oder hochstapeln lässt, lebt gefährlicher.

Umstürzende Stapel können Fahrzeuge (z. B. den Stapler), Gegenstände (z. B. Kundenfahrzeuge) beschädigen. Noch schlimmer sind Personenschäden durch umstürzende Stapel (z. B. Kunden und/oder Mitarbeiter).

Aufmerksame Unternehmerinnen und Unternehmer erkennen hohe Stapel und Hochstapler sofort und lassen unverzüglich tiefstapeln.

**Bildunterschrift:** Auf diesem Hof wurde eindeutig zu hochgestapelt. Kunden und Mitarbeiter sind dadurch gefährdet. Der Betriebsinhaber ließ den unsicheren Stapel sofort abbauen.

Fritz Allinger, Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG)

### Fördermitglieder

#### Übersicht unserer Fördermitglieder

Wir haben Ihnen eine aktuelle Übersicht unserer Fördermitglieder in der **Anlage 2** beigelegt.

### braun-steine GmbH

Neuheiten-Broschüre 2020 (**Anlage 3**)

### In aller Kürze:

Informationstag an der Staatl. Meister- und Technikerschule für Weinbau und Gartenbau (**Anlage 4**)  
vbw-Arbeitsmarktbarometer Bayern 4. Quartal 2019 ([Link](#))